



>Höhen und Tiefen bei den Wikingern <

Einen Einsatz mit Höhen und Tiefen durchlebte das Team Walker Racing bei der ADAC Wiking Rallye am vergangenen Wochenende in und um Süderbraup.

Nach einer ruhigen Anreise und Dokumentenabnahme machte sich die Mannschaft Guido Imhoff / Sebastian Walker daran, am Freitag morgen die Strecken der nördlichsten deutschen Rallye zu besichtigen und das „Gebetbuch“, zu erstellen. Schnell wurde klar, dass die Veranstaltergemeinschaft Wiking Rallye eine überaus anspruchsvolle Streckenführung erarbeitet hatte die ein hohes Maß an Perfektion von den Akteuren verlangt. So wurde emsig geschrieben und aufgezeichnet und das VW Golf KITcar von der Servicecrew mit Zusatzscheinwerfern für die erste Etappe, die bereits am Freitag Abend über 4 Wertungsprüfungen führen sollte, aufgestattet.

Pünktlich zur vorgesehenen Startzeit stand das Team bereit und musste, bevor es auf Zeitenjagd ging, schon den ersten Rallyetag beenden. Ein Schaden an einer Antriebswelle wurde rechtzeitig bemerkt und der Golf musste sich über Nacht einer Reparatur stellen um am nächsten Morgen dank dem Super Rallye Prinzip, doch zum zweiten Tag zu starten.

Die jetzt gestellte Aufgabe sah man bei Imhoff / Walker unter verschiedenen Aspekten. Zum Einen ging es natürlich um den sportlichen Wettbewerb, in dem allerdings durch die bei „Super Rallye“ üblichen Zeitstrafen (20 Min.) kein Top Erfolg mehr möglich war, zum Anderen sollten die Strecken für Feinabstimmungen in der Fahrzeugtechnik genutzt werden.

Trotz intensiver Testarbeit wurde neben Top 20 Zeiten sogar eine Top 10 Fahrzeit auf den Asphalt gefahren. Ein perfekter Erfolg, denn immerhin kämpften insgesamt 99 Teams aus dem In- und Ausland um Meisterschaftspunkte.

Trotz des unglückliches Beginns trat die Mannschaft am Ende der Rallye positiv die Heimreise an und wird jetzt die gewonnenen Erkenntnisse am Fahrzeug umsetzen.

Als nächster Test steht am 2. April die ADAC Stormarn Rallye rund um Trittau auf dem Programm. Auf den schnellen Wertungsprüfungen stehen durchaus Gesamtsiegerambitionen im Aufgabenheft des Teams.

Im Rahmen des ADAC Rallye Masters 2011 wird danach Ende April in Sulingen ein weiterer Angriff auf Punkte und Platzierungen erfolgen.



Foto: RBHahn. Vielen Dank

Infos zu den Veranstaltungen und zum aktuellen Geschehen bei Walker Racing werden auch 2011 auf der Homepage, durch diese Presseinfos und durch Anmeldung zum Newsletter (siehe Homepage) erfolgen.

.....wir sehen uns in Trittau



www.ddad.de

© Jürgen von Schassen by walker-racing 2011

www.walker-racing.de

presse@walker-racing.de